



## Vorbereitung

Die Einladung inkl. Tagesordnung und Vorschlägen zur Satzungsänderung wurde in der Zeit vom 19.03. bis zum 24.03.2006 von Mitgliedern des Bürgervereins persönlich an die letzte bekannte Adresse der Mitglieder verteilt.

Um ca. 18:30 trafen sich die Vorstandsmitglieder, um den Pfarrsaal für die Mitgliederversammlung vorzubereiten.

Es wurden Tische und Stühle aufgestellt. Getränke, die mit einem kleinen Aufschlag zu Gunsten des Vereins verkauft werden sollen und Knabbergebäck wurden bereitgestellt.

Die anwesenden Mitglieder wurden registriert und jedes stimmberechtigte Mitglied erhielt eine Stimmkarte.

Anzahl der erschienen Mitglieder : 57 incl. Vorstand

### Vorstand:

Dieter Tesch  
Karola Kennerknecht  
Renate Lettenbauer  
Jutta Huber  
Renate Reichart  
Martin Schreck

1. Vorsitzender  
2. Vorsitzende  
1. Schriftführerin  
2. Schriftführerin  
1. Kassiererin  
2. Kassierer

### Beisitzer:

Christine Fraß  
Patricia-Simone Godau-Kellner  
Günter Gaupp  
Beate Grund  
Helmut Javers  
Rudolf Ketterl

---

## Ordentliche Mitgliederversammlung am Mittwoch den 26.04.2006 im Pfarrsaal St. Agnes, Waldmeisterstraße 34

### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht 2005
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl eines Wahlgremiums
7. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
8. Satzungsänderung und sonstige Anträge
9. Sonstiges
10. Schlusswort

Der Versammlungsleiter Herr Tesch eröffnet die Mitgliederversammlung um 19:40 Uhr.

### 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Versammlungsleiters Herrn Dieter Tesch

Im Namen des Vorstandes des Bürgervereins Lerchenau e.V. begrüßte der Erste Vorsitzende des Vereins die erschienen Mitglieder ganz herzlich. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass auch dieses Jahr wieder so zahlreich von der Einladung Gebrauch gemacht wurde. Er wertete dies als deutliches Zeichen, wie die Bewohner der Lerchenau mit diesem noch jungen Verein verbunden sind.

Der Vorsitzende stellte fest, dass zur heutigen Mitgliederversammlung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Des weiteren verwies er auf den ausliegenden Fragebogen, in dem die Bürger mitteilen können, was ihnen an der Lerchenau gefällt und was nicht. Der Fragebogen könne auch noch nachträglich beim Vorsitzenden oder der Zweiten Vorsitzenden, Frau Kennerknecht in den Briefkasten eingeworfen werden.

## **2. Tätigkeitsbericht**

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass der Vorstand verpflichtet ist, einmal im Jahr eine Mitgliederversammlung abzuhalten. Dieser Verpflichtung ist der Verein mit der termin-, frist- und formgerechten Einladung zu dieser Versammlung nachgekommen.

Der Mitgliederbestand beträgt 152 Mitglieder. Der Vorsitzende verwies darauf, dass künftig deutlich mehr darauf geachtet werden solle, dass auch jüngere Mitglieder für den Verein gewonnen werden. Er verwies auf eine Grafik von Frau Jutta Huber.

Besonderen Dank zollte der Vorsitzende allen Spendern die insgesamt 2.300 Euro im letzten Jahr gespendet haben, besonderes Lob erfuhr hierbei Herr Ketterl sowie Herr Wacker mit großzügigen Einzelspenden.

Ausdrücklicher Dank widerfuhr Frau Karola Kennerknecht für ihre unentgeltliche und unermüdliche Arbeit für unser beliebtes Informationsblatt „Lerchenau aktuell“, das sich als wichtiges Medium etabliert hat.

Anschließend verwies der Vorsitzende aus dem letzten Jahr durchgeführten Veranstaltungen und dankte besonders den Hauptakteuren(in):

- Höhepunkt der Veranstaltungen war die Ausstellung Zehentbauer vom 21.-23.10.05 (Frau Kennerknecht und alle Vorstandsmitglieder)
- 2x offenes Singen im Eschengarten (Frau Fraß, Frau Lettenbauer und Herr Anneser)
- 2x Ramadama in der Lerchenau am 30.04.2005 - mit ca. 35 Personen - und dieses Jahr am 22.04.2006 mit ca. 25 Personen - (Organisation Frau Kennerknecht)
- Die Aktionen der „Bunten Lernwerkstatt“ mussten aufgrund nachlassender Nachfrage und aus organisatorischen Gründen leider eingestellt werden (besonderer Dank an Frau Godau-Kellner, Frau B Grund und Herrn Jarvers.)
- Besichtigung des Rohbaus der künftigen U-Bahn-Haltstelle „Olympiapark Nord“ mit 20 Personen (Frau Kennerknecht)
- Führung im Virginia Depot unter Leitung des Landesbundes für Vogelschutz sowie Pflegemaßnahmen des LBV in Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein zur Sicherung dieses wertvollen Biotops (Frau Kennerknecht).
- BMW Werksführung mit 30 Bürgern sowie 2 Führungen in der in Bau befindlichen „BMW - Welt“ (Herr Ketterl und Herr Krug)
- Busausflug nach Regensburg, organisiert von Frau Fraß
- Organisation des Weinfestes Anfang Oktober 2005 (Herr Schreck)
- Stand auf dem Christkindlmarkt in Feldmoching (Frau Fraß, Frau Reichart)

- Aktionstag „Aktiv im Alter“ im März d. J. eine gemeinsame Veranstaltung des Vereins mit der Seniorengemeinschaft (Herr Gaupp).

Abschließend wies der Vorsitzende noch darauf hin, dass wir uns in Bezug auf die Immobilienbörse, trotz großen Idealismus, eines besseren belehren lassen mussten, dass letztendlich nur das Geld zählt und nicht der gute Wille. Hier konnte der Verein leider nicht die gewünschten Grundstücke vermitteln, um intensive Bebauung zu verhindern.

Auf folgende, in diesem Jahre geplante Veranstaltungen verwies der Vorsitzende:

- Aufstellen des Maibaums an der Grundschule an der Waldmeisterstraße - eine gemeinsame Aktion aller Lerchenauer Vereine in Zusammenarbeit mit der Schulleitung am Freitag, 05.05.2006, ab 10.30 Uhr (die Lerchenauer Vereine haben weiter vereinbart, sich möglichst rechtzeitig abzustimmen und ihre Veranstaltung möglichst gemeinsam auszurichten, um brachliegende Synergieeffekte zu nutzen).
- Namenstagfeier 19. Mai 2006 im La Giara II, Lerchenauer Straße ab 16:00 Uhr
- Weiter sind für dieses Jahr eine Fahrt nach Ingolstadt zur 1200-Jahr-Feier geplant oder ein Busausflug nach Ulm
- Ein klassischer Konzertabend voraussichtlich um den 15.10.2006
- Ein Vortrag von Herrn Laturell über Historisches aus der Lerchenau
- Ausstellung „Kreatives Schaffen in der Lerchenau“ voraussichtlicher Termin 11. bis 12.11.2006 an dem sich alle Hobby- wie Profi-Künstlerinnen und Künstler beteiligen können.

Alle Termine werden rechtzeitig und mit den Anmelde-möglichkeiten in der „Lerchenau aktuell“ angekündigt.

Der Vorsitzende verwies daraufhin, dass sich der Verein auch weiterhin für verschiedene Belange seiner Bürgerinnen und Bürger einsetzen wird. So sind u. a. der Transrapid sowie das Tanklager an der Detmoldstraße Themenbereiche, denen sich der Bürgerverein intensiv widmen wird. Auf die Bürgerversammlung in Sachen Transrapid am 05.05.2006, 19:00 Uhr im Löwenbräukeller, Stiglmaierplatz, wurde hingewiesen.

Der Bürgerverein wird das Tanklager an der Detmoldstraße weiterhin kritisch beobachten. Ein gemeinsamer Besichtigungstermin mit Vertretern des Vorstandes sowie Vertretern der Presse und zuständiger Sicherheitsbehörden soll im Sommer d. J. durchgeführt werden. Ziel soll es letztendlich sein von der Lagerung hochexplosiver Treibstoffe wegzukommen.

### **3. Kassenbericht 2005**

Frau Reichart berichtete über den Kassenstand, sowie Einnahmen, Spenden und Ausgaben.

### **4. Bericht der Kassenprüfer**

Herr Greppmair entschuldigte Herrn Dr. Bauer wegen anderweitiger Verpflichtungen. Die Kassenprüfung wurde von beiden Herren durchgeführt und für richtig und ordnungsmäßig geführt befunden.

### **5. Entlastung des Vorstandes**

Herr Werner Huber, Mitglied des Bürgervereins beantragte die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wurde einstimmig ohne Gegenstimmen von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

## **6. Wahl eines Wahlgremiums**

Der Vorstand wird auf zwei Jahre gewählt, d.h. die erste Amtsperiode des Vorstandes ist zu Ende und es bedarf einer Neuwahl. Herr Tesch bedankte sich bei allen Vorstandsmitgliedern.

Es wurde ein Wahlausschuss gebildet.

Folgende Herren stellten sich zur Verfügung: Christian Lang, Rainer Grund und Dieter Ohnesorg. Die Wahlleitung übernahm Herr Christian Lang und teilte mit, dass der Vorstand geschlossen wieder antreten will und fragte die anwesenden Mitglieder ob es zusätzliche Vorschläge gibt. Dies war nicht der Fall.

## **7. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer**

Der Wahlleiter stellte die Frage an die anwesenden Mitglieder, ob jemand auf geheime Wahl besteht. Dies war nicht der Fall.

Folgende Personen wurden mit Stimmenmehrheit, ohne Gegenstimmen sowie ohne Enthaltungen gewählt:

1. Vorsitzender	Dieter Tesch
2. Vorsitzende	Karola Kennerknecht
1. Schriftführerin	Jutta Huber
2. Schriftführer	Helmut Javers
1. Kassiererin	Renate Reichart
2. Kassiererin	Christine Fraß

Die gewählten Vorstandsmitglieder wurden gefragt, ob sie die Wahl annehmen. Die Wahl wurde von allen angenommen.

Weiter wurden gewählt:

1. Kassenprüfer	Dr. Reinhard Bauer
2. Kassenprüfer	Martin Greppmair

Herr Greppmair nahm als Bevollmächtigter auch im Auftrag von Herrn Dr. Bauer die Wahl an.

Als Beisitzer wurden in einer gemeinsamen Wahl gewählt:

Beate Grund	Renate Lettenbauer
Günter Gaupp	Martin Schreck
Rudolf Ketterl	Wilhelm Tartler

Die gewählten Beisitzer nahmen die Wahl an.

Der Wahlleiter erklärte die Wahl als beendet.

## **8. Satzungsänderung und sonstige Anträge**

Als Anlage zur Einladung wurden bereits die Vorschläge zur Satzungsänderung den Mitgliedern mitgeteilt.

Änderungen sind vorgesehen in:

- § 5, Absatz 2 (Die Mitgliedschaft endet...)
- § 14, Absatz 3 (Die Einberufung der Mitgliederversammlung ....)
- § 15, neuer Absatz 6 (Beschlüsse der Mitgliederversammlung ....)

Die vorgesehenen Änderungen wurden einzeln aufgerufen und jeweils darüber abgestimmt. Alle drei Änderungen wurden einstimmig, ohne Gegenstimmen angenommen.

Der genaue Wortlaut liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Weitere Anträge lagen nicht vor.

## **9. Sonstiges**

Frau Kennerknecht wies nochmals auf die Bürgerversammlung zum Thema Transrapid am 05.05.2006 im Löwenbräukeller hin. Weiter kündigte sie die Sonderausgabe „Transrapid“ der „Lerchenau aktuell“ an. Sie erläuterte die Möglichkeiten der Einwendungen gegen den Transrapid. Dazu lagen vorbereitete Schreiben, sowie Vollmacherteilung an den Bürgerverein aus.

Frau Reichart bat die Mitglieder rege am Vereins-Stammtisch, der nun wieder im Eschengarten stattfindet, teilzunehmen.

Frau Fraß wies auf das nächste „Offene Singen“ am 10. Mai hin.

Herr Gaupp dankte dem Vorsitzenden Herrn Tesch für die geleistete Arbeit.

## **10. Schlusswort**

Der Vorsitzende dankte namens des gesamten Vorstands für das Vertrauen.

Ende der Versammlung:

Der Versammlungsleiter beendet die Ordentliche Mitgliederversammlung um 21:00 Uhr.

München, den 15.05.2006



Dieter Tesch  
1. Vorsitzender



Jutta Huber  
Schriftführerin

## Vorschläge zur Satzungsänderung

Mitgliederversammlung am 26. April 2006

### Bisherige Regelung:

#### §5, Absatz 2

Die Mitgliedschaft endet:

- a) durch den Tod des Mitgliedes,
- b) durch schriftliche Austrittserklärung gegenüber dem (der) 1. Vorsitzenden, die unter Einhaltung einer dreimonatigen Frist zum Ende des Geschäftsjahrs wirksam wird,
- c) durch Ausschluss aus wichtigem Grund.

### Vorschlag für eine zukünftige Regelung:

#### §5, Absatz 2

Die Mitgliedschaft endet:

- a) durch den Tod des Mitgliedes,
- b) durch schriftliche Austrittserklärung gegenüber dem (der) 1. Vorsitzenden, die zum Ende des Geschäftsjahrs wirksam wird,
- c) durch Ausschluss aus wichtigem Grund.

*(die dreimonatige Kündigungsfrist entfällt)*

#### §14, Absatz 3

Die Einberufung der Mitgliederversammlung muss durch den (die) 1. Vorsitzende(n) mindestens vier Wochen vor dem Versammlungstermin schriftlich erfolgen; dabei ist die vorgesehene Tagesordnung mitzuteilen. Das Einladungsschreiben gilt als zugestellt, wenn es an die letzte vom Mitglied dem Verein bekannt gegebene Adresse gerichtet ist.

#### §14, Absatz 3

Die Einberufung der Mitgliederversammlung muss durch den (die) 1. Vorsitzende(n) mindestens vier Wochen vor dem Versammlungstermin schriftlich erfolgen; dabei ist die vorgesehene Tagesordnung mitzuteilen. Das Einladungsschreiben gilt als zugestellt, wenn es an die letzte vom Mitglied dem Verein bekannt gegebene Adresse gerichtet ist. *(Ergänzend:) Das Einladungsschreiben kann alternativ ebenso durch Veröffentlichung in der Vereinszeitung, durch Aushang im Vereinsschaukasten oder durch Versand per E-Mail mitgeteilt werden.*

#### §15, Absatz 6

--

*(Neuer Absatz ergänzend:) §15, Absatz 6*

*Beschlüsse der Mitgliederversammlung können nur innerhalb von vier Wochen nach der Versammlung angefochten werden.*